

# Rund um den Grüntensee



**WOCHENZEITUNG FÜR JUNGHOLZ NESSELWANG OY-MITTELBERG WERTACH**  
Amtliches Mitteilungsblatt des Marktes Wertach und der Gemeinde Oy-Mittelberg

Jahrgang 33  
Freitag, den 25. Juni 2021  
Nummer 25

## Diese Woche

Information Forstamt Wertach  
- Fichtenborkenkäfer  
siehe Seite 3

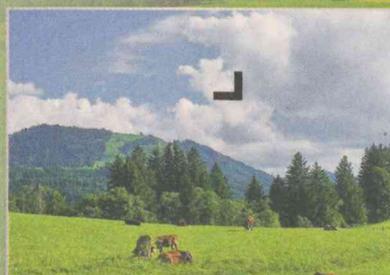
Wiedereröffnung  
Gemeindebücherei Oy-Mittelberg  
Nähere Infos siehe im Innenteil

# Filmnacht

**für Jugendliche  
in der Stephanuskirche**

**Samstag, 3. Juli ab 19.00 Uhr**

Ob die Filmnacht mit Übernachtung  
sein wird, müssen wir abwarten.





## Hinweis an alle Manuskriptensender

Bitte reichen Sie Ihre redaktionellen Beiträge und Bilder in der jeweiligen Kalenderwoche bis spätestens

**Dienstag, 12.00 Uhr,**

ein unter:

**www.cmsweb.wittich.de**

E-Mails, Faxe und Posteinreichungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion behält es sich vor, Einreichungen ggf. zu kürzen und zu editieren.



# MARKT WERTACH

### Marktverwaltung

Rathausstraße 3, 87497 Wertach  
Rathaus - Telefon..... 08365/7021-0  
Rathaus - Fax:..... 08365/7021-22  
E-Mail: rathaus@wertach.de

### Internet

Rathaus: www.markt-wertach.de  
Tourist-Information: www.wertach.de

### Einwohnermelde-, Pass- und Wahlamt Abfallangelegenheiten

Frau Cordula Waibel .....11  
E-Mail: waibel.cordula@wertach.de

### Standesamt, Gewerbeamt

### Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Wasser- und Kanalgebühren

Frau Petra Huber .....12  
nur vormittags ..... von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Für standesamtliche Angelegenheiten bitte Termin vereinbaren.  
E-Mail: huber.petra@wertach.de

### Kasse, Friedhofsverwaltung, Marktamt

Frau Tanja Weißenbach .....13  
E-Mail: weissenbach.tanja@wertach.de

### Haupt- und Bauamt

Herr Jörg Meyer .....16  
E-Mail: meyer.joerg@wertach.de

### Kämmerei, Personal

Herr Stefan Weipel .....23  
E-Mail: weipel.stefan@wertach.de

### Büro der Bürgermeisterin, Steueramt

Frau Renate Kammermeier .....15  
E-Mail: kammermeier.renate@wertach.de  
Auszubildende Frau Madeleine Schwarz .....14  
E-Mail: mschwarz@wertach.de

### Parteiverkehr

Montag bis Freitag ..... 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Mittwoch-Nachmittag ..... 14.00 Uhr - 17.00 Uhr  
und ..... nach Vereinbarung

### 1. Bürgermeisterin Gertrud Knoll

#### Sprechzeiten im Rathaus

nur nach telefonischer Vereinbarung  
Tel. 08365 702115  
E-Mail: bgm@wertach.de

### 2. Bürgermeister Clemens Suntheim

Oberrellegg 11, 87497 Wertach

### 3. Bürgermeister Alex Wittwer

Vorderreute 6, 87497 Wertach

#### Seniorenbeauftragte:

#### Dieter und Wilmara Ulshöfer

Dr.-Bach-Str. 15 1/2, 87497 Wertach .... Tel. 703677

#### Familienbeauftragte:

Roswitha Stokklauser, Am Nattererhof 30,  
87497 Wertach .....Tel. 598  
Wolfgang Speiser, Unterellegg 2 1/2,  
97497 Wertach .....Tel. 705631

#### Jugendbeauftragte: Katharina Willer

Grüntenseestr. 12,  
87497 Wertach ..... Tel: 0176/9951 6888

#### Schul- und Kindergartenbeauftragte des Marktgemeinderates Wertach:

Roswitha Stokklauser, Am Nattererhof 30,  
87497 Wertach ..... Tel. 598  
Wolfgang Speiser, Unterellegg 2 1/2,  
87497 Wertach ..... Tel. 705631

#### Behindertenbeauftragter: Günther Stangl

Pfeiffermühle 1, 87497 Wertach ..... Tel. 703540

#### Fundamt Wertach

Fundsachen online im Internet:  
www.wertach.de/ Gemeinde/ Fundamt.  
Rückfragen an die Tourist - Info Wertach,  
Tel. 08365 70 21 99,  
E-Mail: fundbuero@wertach.de

#### Forstrevier Wertach (AELF Kempten)

Thomas Schneid, Forstamtmann  
Industriestr. 2, 87497 Wertach, Tel. 08365 - 543  
E-Mail: thomas.schneid@aelf-ke.bayern.de  
Sprechzeiten: jeweils Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

#### Sprechzeiten des Notars

Touristkinformation, 1. Stock -  
kleiner Sitzungssaal  
Jeden ersten Mittwoch  
im Monat ..... 14.00 - 16.00 Uhr

#### Energieberatung im Rathaus in Wertach

Jeden 2. und 4. Mittwoch  
im Monat ..... 17.00 - 19.00 Uhr  
Terminvereinbarung  
bei Frau Waibel.....Tel. 702111

#### Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Tel. Nr. 1751  
Mittwoch..... 14.00 - 16.00 Uhr  
Freitag..... 15.00 - 17.00 Uhr  
Samstag ..... 9.00 - 11.00 Uhr

#### Tierkörperbeseitigung Kraftsried

Tel. Nr. 08377/929400

#### Touristinformation

Rathausstr. 3, 87497 Wertach ..... 08365/7021-99  
Verena Angerer..... 08365/7021-99  
Gudrun Gessenauer ..... 08365/7021-25  
Martina Jeffery ..... 08365/7021-19  
Leitung Dieter Kraus ..... 08365/7021-20  
Telefax 08365/7021-21 .... E-Mail: info@wertach.de

#### Öffnungszeiten der Tourist-Info und Bücherei:

Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr  
und ..... 14.00 - 17.00 Uhr  
Samstag ..... 9.30 - 12.00 Uhr

#### Bücherei Wertach

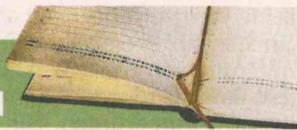
Tel. 08365/702199

#### Anruf-Sammeltaxi (ATS)

Kempten - 0831 12555  
Sonthofen und Immenstadt - 0831 25553



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



### ■ Anruf-Sammeltaxi (AST)

Kempton - 0831 12555

Sonthofen und Immenstadt - 0831 25553

### ■ Information Forstamt Wertach - Fichtenborkenkäfer

#### Fichtenborkenkäfer, Schwärmzeit hat begonnen!!!

Mit einer witterungsbedingten Verspätung haben die Schwärmaktivitäten des Buchdruckers begonnen. Die Borkenkäfer konnten die sommerlichen Temperaturen der letzten Tage für einen verstärkten Schwärmflug nutzen. Auch in den höheren Lagen über 800 m ü. NN beginnen die Käfer jetzt zu schwärmen. Am Borkenkäfermonitoring-Standort im Großen Wald bei Wertach werden seit Anfang Juni hohe Käferzahlen verzeichnet. Stehendbefall liegt bereits vereinzelt vor. Derzeit wird jedoch besonders liegendes, frisches Holz und unaufgearbeitetes Windwurfholz von den ausfliegenden Käfern befallen. Die wechselhafte kühle Witterung hat die Borkenkäfer nur bedingt eingeschränkt, da die Brutanlage unter der Rinde relativ unabhängig vom Wetter ablaufen kann.

Was ist jetzt zu tun?

#### Jetzt mit der Bohrmehlsuche beginnen!!

Das rötlich-braune Bohrmehl rieselt bei der Anlage der Brutgänge aus den Einbohrlöchern am Stamm heraus. Es sammelt sich dabei vor allem am Stammfuß, auf Blättern umliegender Sträucher und Verjüngung und hinter Rindenschuppen des befallenen Baumes. Es sieht aus wie „Schnupftabak“ und ist oft auch noch nach Regenfällen am Stamm zu finden. Oft sammelt es sich hinter den Rindenschuppen, während der Rest des Bohrmehls schon abgewaschen wurde. Deswegen sollten bei der Suche einige Rindenschuppen abgebrochen werden, um mögliches Bohrmehl dahinter zu finden.

Jetzt sollten besonders die Ränder letztjähriger Käfer- und Windwurfhöhlen, sonnige Südränder, Ost- und Westränder der Bestände nach Neubefall abgesucht werden. Windwürfe und frisches, liegendes Holz muss ebenfalls kontrolliert werden. Die Windwürfe sollten zeitnah aufgearbeitet werden. Die Bohrmehlsuche wird am besten bei trockener Witterung und Windstille durchgeführt, da dann das Bohrmehl leichter gefunden werden kann und in ausreichender Menge vorhanden ist.

Eingeschlagenes Frischholz und befallenes Käferholz sollte mindestens 500 m vom Wald entfernt gelagert werden, um einen erneuten Befall durch die ausfliegenden Käfer zu vermeiden. Pflanzenschutzmittel sollten nur im äußersten Notfall zur Behandlung von eingeschlagenem Holz verwendet werden.

Für die waldschutzwirksame Beseitigung von Schadholz kann eine staatliche Förderung gewährt werden. Für Fragen zum Thema steht der zuständige Revierleiter Herr Thomas Schneid zur Verfügung:

Forstrevier Wertach

Industriestraße 2

87497 Wertach

Tel: 08365 543

Email: Thomas.Schneid@aelf-ke.bayern.de

### ■ Landkreis sucht Vorschläge für den Kulturpreis 2021

Der Landkreis Oberallgäu lobt seinen Kulturpreis im Jahr 2021 im Bereich der Denkmalpflege aus. Damit soll das Engagement von Eigentümern und/oder Maßnahmenträgern in diesem Bereich gewürdigt, aber auch die Leistungen an einem herausragenden Beispiel öffentlich dokumentiert werden.

Im Fokus sollen dabei öffentliche oder öffentlich zugängliche Plätze, Denkmäler oder Ensembles im Landkreis Oberallgäu stehen, die sich als nennenswerte, lebendige Treffpunkte für die

Bürgerinnen und Bürger etabliert haben. Die Restaurierung bzw. Sanierung dieser Plätze bzw. Denkmäler oder Ensembles soll dabei nicht länger als fünf Jahre zurückliegen.

Wesentliche Kriterien für den Erhalt des Kulturpreises sind die fachliche Qualität der Maßnahme, das finanzielle und ideelle Engagement des Eigentümers oder Maßnahmenträgers sowie die Bedeutung des Denkmals bzw. Platzes.

Der Kulturpreis ist mit insgesamt 2.000,- € dotiert. Grundlage für die zu vergebende Auszeichnungen ist eine vom Kreistag beschlossene Richtlinie. Über die Vergabe entscheidet der Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Familie, Bildung, Integration, Kultur und Ehrenamt des Landkreises Oberallgäu, die Verleihung erfolgt voraussichtlich im Herbst 2021.

Wir bitten Sie, geeignete Vorschläge mit einer aussagekräftigen schriftlichen Begründung bis **spätestens 30. Juni 2021** beim Landratsamt Oberallgäu - Büro der Landrätin, z. Hd. Frau Marita Lipp- oder per E-mail [marita.lipp@lra-oa.bayern.de](mailto:marita.lipp@lra-oa.bayern.de) einzureichen.

### ■ Bürgerversammlung

Der Markt Wertach möchte am **Mittwoch, 21.07.2021**, um 20.00 Uhr die diesjährige Bürgerversammlung durchführen und die Bürger/innen schon jetzt auf diesen Termin hinweisen.

Wenn Sie Fragen von allgemeinem Interesse haben, die beantwortet werden sollen, bitten wir Sie, diese vorab im Büro der Bürgermeisterin bei Frau Kammermeier (Tel. 702115) oder bei Herrn Meyer (Tel. 702116) abzugeben.

Wir können aufgrund der Coronasituation noch nicht sicher sagen, mit wie vielen Personen die Versammlung stattfinden kann und auch das Wo ist momentan noch nicht abschließend geklärt.

Es erfolgt dann noch eine formelle Einladung!

Markt Wertach

Hauptamt

Jörg Meyer, VR

### ■ Freibad - neues Personal

Das Starzlachauenbad ist seit 11. Juni wieder täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Nach der Kündigung durch den langjährigen Betreiber Alex Comuth musste alles auf neue Beine gestellt werden.

Für die Betreuung des Schwimm- und Badebetriebes wurde Herr Basel Mkhobar, der über die notwendigen Qualifikationen verfügt, eingestellt. Unterstützt wird er vom Bauhofteam, vorrangig in Person von Manuel Stammel und Toni Thoma, hinzu kommt Herr Peter Hartmann (vorrangig an den Wochenenden) zum Einsatz.

Nach langem Suchen haben wir nun auch die Kasse dauerhaft besetzen können, teils mit Personal aus Touristinformation und Rathaus, teils mit 450,-€ Kräften, für deren Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen, wir ganz besonders danken.

Zum Freibadbesuch gehört natürlich auch ein Besuch des Kiosks im Freibad, der Klein und Groß mit Eis und Kaffee, aber auch der bewährten Currywurst und natürlich Pommes versorgt. Wir freuen uns hier auf das bewährte Team des Allgäulino zurückgreifen zu können, das den Kiosk betreibt.



Auf dem Bild sind stellvertretend für das gesamte Team zusammengekommen: v.l.n.r.: Bürgermeisterin Knoll, Basel Mkhobar, Manuel Stammel, Herr Dr. Walther mit Sohn David (beide vom Allgäulino).



## ■ Einladung zur Gemeinderatssitzung am 01.07.2021

Am **Donnerstag, 01.07.2021, um 20:00 Uhr** findet im Sitzungssaal in der Touristinformation, 1. Stock eine Sitzung des Gemeinderates mit folgender Tagesordnung statt.

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 10.06.2021
- 3 Behandlung verschiedener Bauanträge
- 3.1 Anbau eines Wintergartens beim Anwesen Igelsbach 5, FlNr. 317/22, Gem. Wertach
- 3.2 Ausbau des Dachgeschosses mit Schleppläufen beim Anwesen Alpenstr. 6, FlNr. 259, Gem. Wertach
- 3.3 Einbau einer 3. Wohneinheit, Anbau eines Carport mit Terrassennutzung und Anhebung des Widerkehrs beim Anwesen Marktstr. 4, FlNr. 22, Gem. Wertach
- 4 Feststellung der Jahresrechnung 2020
- 5 Vergabe der Sanierungsarbeiten für den Beachvolleyballplatz
- 6 Vergabe von Sanierungsarbeiten bei der Kläranlage
- 7 Informationen zur Sing- und Musikschule Wertach
- 8 Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

Markt Wertach, 22.06.2021

Gertrud Knoll

Erste Bürgermeisterin

Bürger/innen, die an der Sitzung teilnehmen möchten, müssen sich vorab im Rathaus anmelden. Die aktuellen Coronaschriften sind zu beachten!

## ■ Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10.06.2021

### Öffentliche Sitzung

#### TOP 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Bürgermeisterin fest, dass die Sitzungseinladung ordnungsgemäß ergangen ist und der Marktgemeinderat beschlussfähig ist (14 Mitglieder).

#### TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 06.05.2021

Die Sitzungsniederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 06.05.2021 ist allen Marktgemeinderatsmitgliedern zugestellt worden.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender

#### Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift wird genehmigt.

(Abgestimmt haben nur die an den o.g. Sitzungen anwesenden Marktgemeinderatsmitglieder.)

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

#### TOP 3 Information zum Betrieb des Wertstoffhof unter Teilnahme von Herrn Breuer, ZAK

##### Sachverhalt:

Zum Tagesordnungspunkt begrüßt die Bürgermeisterin den Geschäftsführer des ZAK, Herrn Breuer. Dieser führt aus, dass die Landkreise Lindau und Oberallgäu sowie Stadt Kempten den ZAK als Zweckverband für Abfallwirtschaft gegründet haben um die Aufgabe der Abfallentsorgung, die eine Aufgabe des Landkreises und nicht einer einzelnen Kommune ist, zu übernehmen.

Der ZAK muss kostendeckend arbeiten, aber keine Gewinne erwirtschaften.

Üblicherweise werden Wertstoffhöfe für je ca. 10.000 Einwohner betrieben.

Wg. der besonderen Randlage der Gemeinden Oy-Mittelberg und Wertach und vor allem wg. der großen Entfernung zu den großen Wertstoffhöfen in Kempten und Sonthofen werden auch in den genannten Gemeinden Wertstoffhöfe betrieben, in denen fast alles entsorgt werden kann.

Beide Wertstoffhöfe seien aber seit fast 30 Jahren in Betrieb und „in die Jahre“ gekommen. Beide Wertstoffhöfe seien beengt. Aufgrund von Nutzerbefragungen durch den ZAK stünde weitestgehend fest, dass die relativ begrenzten Öffnungszeiten als teils ungünstig eingestuft würden. Für den ZAK gehe es darum, weiterhin einen wirtschaftlichen Betrieb zu gewährleisten. Dazu gehöre auch, das Personal so zu schulen, dass es die ständig komplizierteren Anforderungen, die an Trennung etc. gestellt werden erfüllen kann. Wir haben in beiden Wertstoffhöfen sehr gutes und engagiertes Personal; gleichwohl steht der Schulungsaufwand im Hinblick auf die umgesetzten Mengen in 2 kleineren Wertstoffhöfen in keinem gesunden wirtschaftlichen Verhältnis. Herr Breuer führt weiter aus, dass vor dem Hintergrund der geschilderten Tatsachen dauerhaft die Entgegennahme aller verschiedenen Fraktionen in den beiden kleinen Wertstoffhöfen fraglich ist, auch wenn dies in aller nächster Zeit noch möglich sein wird. Es sei auf Dauer damit zu rechnen, dass bestimmte Dinge in den kleinen Wertstoffhöfen nicht mehr angenommen werden können und sich die Bürger beider Gemeinden dann, wenn keine gemeinsame möglichst einvernehmliche Lösung gefunden werden kann, darauf einrichten müssen, bestimmte Fraktionen (evtl. Bauschutt, Sperrmüll, Holz, Elektrogeräte etc.) nach Sonthofen oder Kempten werden fahren müssen.

Aus der Diskussion und den Anmerkungen der Ratsmitglieder wird festgehalten:

„Die Bürgerschaft“ stehe einem gemeinsamen Wertstoffhof, der weiter entfernt als der jetzige liege, skeptisch bis ablehnend gegenüber. Hierzu bemerkt Herr Breuer, dass die Kommunen bei der Grundstücksbeschaffung unterstützend tätig werden müssten.

Der ZAK solle an einen möglichen Rückstau auf der B 310 denken, wenn viele Bürger gleichzeitig zum Wertstoffhof fahren. Herr Breuer entgegnet, sollte das Vorhaben weitergeführt werden würden zu diesem Fragenkomplex Stellungnahme der zuständigen Behörden eingeholt.

Auf Frage bestätigt Herr Breuer, dass es mehr Öffnungstage geben werde, aber nicht täglich, dafür evtl. ganztägig, was zu Entzerrung des Besucheransturms beitragen könnte.

Weiter wird auf die Frage, ob an eine Abholung des gelben Sacks bei den Haushalten gedacht werde mitgeteilt, dass der ZAK dies aus optischen Gründen im südlichen Oberallgäu ablehnt (die Säcke sind leicht und würden bei entsprechendem Wetter „in der Gegend umherfliegen“). Eine Umstellung mit entsprechender Abholung sei nicht geplant; der diesbezügliche Vertrag läuft jeweils 3 Jahre und wird dann neu verhandelt.

Die Frage, ob einer der beiden Wertstoffhöfe geschlossen wird, wenn es zu keiner Zusammenlegung kommt wird so beantwortet, dass ein gewisses Mindestmaß in jedem Ort vorgehalten werden soll, aber eben nicht allumfassend.

Ein Ratsmitglied weist darauf hin, dass ein weiter entfernt liegender Wertstoffhof gerade für ältere Menschen, die weniger flexibel sind, schwierig würde.

Auf die Frage der Kostentragung für die evtl. Zusammenlegung antwortet Herr Breuer, diese trage der ZAK; es sei eine Größe für den neuen Wertstoffhof von 8.000 m<sup>2</sup> vorgesehen.

Ein Ratsmitglied meint, durch die 2. Ausfahrt aus dem Wertstoffhof funktioniere der bestehende Wertstoffhof gut und auch die zusätzlich außerhalb aufgestellten Container seien gut. „Gefühlt bringe der neue Wertstoffhof den Wertachern nur Nachteile“.

Die Bürgermeisterin sagt, es gebe „die Bürger“, sofern dies verallgemeinernd gesagt werde nicht; wahrgenommen werden in erster Linie die, die sich lautstark bemerkbar machen; ob dies auch die Mehrheit sei, stünde dahin. Ihr gehe es vor allem darum, notwendige Änderungen „aktiv zu begleiten“; vor allem Fahrten nach Kempten oder Sonthofen sollten aus ihrer Sicht vermieden werden können durch eine neue Lösung, egal wie diese dann letztlich auch aussehe. Ein Ratsmitglied merkt an, dann sollten hierzu die Bürger besser beteiligt werden.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass ein neuer Standort für einen größeren Wertstoffhof der Gemeinde die Möglichkeit böte, das aktuelle Bestandsgebäude, das im Gewerbegebiet liege, anderweitig zu nutzen, ohne dass hierfür langwierige Genehmigungsverfahren durchlaufen werden müssten.

In Teilen der Bürgerschaft wurde die Ansicht geäußert, die Wertstoffhofverlegung würde dazu führen, dass das leitende Personal beim ZAK hierfür „Provisionen“ kassieren würde. Herr Breuer widerspricht dieser Aussage, die nicht der Wahrheit entspricht und falsch ist. Der ZAK mache ein lediglich ein betriebswirtschaftlich sinnvolles Angebot an die Bürger, das letztlich über deren Beiträge finanziert werde.

Es gibt keinen Termin, zu dem eine Zusammenlegung durchgeführt sein müsste; gesucht werde eine tragfähige Lösung für die Zukunft.

Abschließend meint ein Ratsmitglied, es favorisiere einen Wertstoffhof im Ort und nicht einen größeren dezentralen außerhalb; zur Not müsse man dann halt mit gewissen Wertstoffen in der Zukunft weiter fahren.

Ein Beschluss ergeht nicht.

#### **TOP 4 Informationen zum Betrieb des Freibades**

##### **Sachverhalt:**

Die Bürgermeisterin teilt mit, das Bad sei seit 11.06. von 09.00 bis 19.00 Uhr täglich geöffnet. Es gibt keine 2 Badezeiten mehr; es bleibt durchgängig geöffnet. Die Gemeinde bräuchte noch zusätzliches Kassenpersonal; der Kiosk werde vom Allgäulino künftig mit betrieben, was einen Synergieeffekt darstelle. Die Preise hätten sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Man lasse coronabedingt nur 380 Leute ins Bad (Anm. seit 25. Juni wurde die Zahl auf 450 erhöht).

Auf Frage wird mitgeteilt, es werde ein Schwimmkurs angeboten (von einem privaten Schwimmlehrer) und die Schule könne selbstverständlich auch Schwimmen anbieten.

#### **TOP 5 Öffentliche WC's am Wanderweg um den Grüntensee**

##### **Sachverhalt:**

Der Gemeinderat wird über die Anregung der Naturschutzwacht informiert, am Grüntensee öffentliche WCs aufzustellen. Nach Beratung kommt man überein, dass diese allenfalls am Badeplatz in der Nähe des Campingplatzes wirklich Sinn machen, wobei man sich überlegen sollte, ob diese Dixitoiletten aus optischen Gründen nicht mit einer Holzeinhausung versehen werden. Man solle diesbezüglich mit der Campingplatzbetreiberin Kontakt aufnehmen.

Ein Beschluss: ergeht nicht.

#### **TOP 6 Vergabe der Sanierungsarbeiten an öffentlichen Feld- und Waldwegen**

##### **Sachverhalt:**

a) Dem Marktgemeinderat wird die Aufstellung der Kosten für die vorgesehenen Wegesanierungen bekannt gegeben; außerdem wird auf die Ortseinsicht durch den Bauausschuss Bezug genommen.

b) Weiter wird der Marktgemeinderat über den vorgesehenen Parkplatz vor der Buronhütte und die dazu eingegangenen Stellungnahmen unterrichtet (s. Anlage). Hier haben zwei Eigentümer erklärt, mit der Anlegung des Parkplatzes nicht einverstanden zu sein. Ein Ratsmitglied meint, evtl. könne ein anderer Platz gefunden werden, was dann im nächsten Jahr angegangen werden könnte.

##### **Beschluss:**

a) Der Marktgemeinderat entscheidet, die Wegesanierung in folgendem Umfang:

Ober- und Unterellegg, Berschwald, Stützeläge, Gesamtkosten ca. 9.912,70 €

Abstimmungsergebnis: ja 14 nein 0

Stützeläge

Abstimmungsergebnis: ja 14 nein 0

Bichel (bei Anwesen Rief)

Abstimmungsergebnis: ja 12 nein 2

Oberellegg

Abstimmungsergebnis: ja 0 nein 14

Stocka

Abstimmungsergebnis: ja 0 nein 14

Anlegung eines Wanderparkplatzes bei der Stützeläge:

Abstimmungsergebnis: ja 13 nein 1

b) Der Marktgemeinderat nimmt die ablehnende Stellungnahme der beiden Grundeigentümer zur Kenntnis. Damit ist die Anlegung des Parkplatzes aus privatrechtlichen Gründen an diesem Ort und in diesem Jahr nicht möglich.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 1

#### **TOP 7 Änderung der Kurbeitragssatzung (Jahrespauschale für Angehörige von Zweitwohnungsinhabern)**

##### **Sachverhalt:**

Anliegender Satzungsentwurf wird vorgestellt. Enthalten sind die Erhöhungen des Kurbeitrages, die im Jahr 2020 vorbesprochen und im April 21 beschlossen wurden. Hingewiesen wird auf den Beitrag für Jugendliche von 0,90 €, die im letzten Beschluss nicht ausdrücklich erwähnt wurden, aber mit Gegenstand der Satzungsänderung sind.

Die Satzung muss nun ein 2. Mal geändert werden, weil inzwischen wieder eine gesetzliche Rechtsgrundlage dafür existiert, dass insbesondere bei Zweitwohnungsinhabern und deren Familien Pauschalbeträge festgesetzt werden können – bisher war das für eine Übergangszeit so, dass nur der Inhaber selbst eine Pauschale abschließen konnte und sich Familienangehörige von Fall zu Fall einzeln anmelden mussten. Die jetzt vorgesehene Regelung ist praxiserichter und wird ausdrücklich begrüßt.

##### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den anliegenden Satzungsentwurf als Satzung; die Verwaltung wird beauftragt, die Veröffentlichung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

#### **TOP 8 E-Ladesäulen für Kfz an Rathaus/Touristinformation**

##### **Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat wird anhand von Fotos gezeigt, dass vor dem Rathaus von der Fa. Prag 2 E-Ladesäulen für PKW entstehen sollen. Die Kosten trägt die Fa. Prag, von der Gemeinde ist lediglich der Kabelgraben mit Leitung herzustellen, was mit relativ geringem Umfang möglich ist. Die diesbezügliche vertragliche Vereinbarung wird kurz vorgestellt. Dieser gilt für 10 Jahre. Die Umsetzung ist für den September vorgesehen.

#### **TOP 9 Verschiedenes**

##### **Sachverhalt:**

- An die Ratsmitglieder wird der Flyer „Genußbiken“ verteilt (erhältlich in der Touristinfo)
- Ein Ratsmitglied regt die Aufstellung eines Ruhebänkchens am Fußweg nach Unterellegg an.
- Die nächste Gemeinderatssitzung ist für Donnerstag, 01.07.2021 vorgesehen.

Wertach, 22.06.2021

Für die Richtigkeit:

Gertrud Knoll

Erste Bürgermeisterin

Jörg Meyer  
Schriftführer



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.



Anzeige online geben

[wittich.de/hochzeit](http://wittich.de/hochzeit)

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Kzenon



## AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET



### ■ Apotheke St. Ulrich in neuen Räumen in der Grüntenseestraße

**Endlich ist es soweit!** Unsere Apothekerin, Frau Susanne Frensch, konnte mit ihrem Team von der Marktstraße in das neue Apotheken- und Ärztehaus in der Grüntenseestraße umziehen.

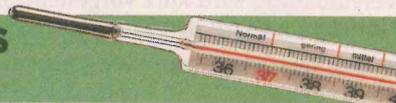
Zu diesem Anlass, wie auch zum 20jährigen Betriebsjubiläum, gratulierte Frau Bürgermeisterin Gertrud Knoll recht herzlich und wünschte Frau Frensch mit ihrem Team weiterhin viel Erfolg und Freude in den neuen Räumen.



Foto: Markt Wertach

### Ende des amtlichen Teils

## BEREITSCHAFTS DIENSTE



### Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Kempten, Füssen und Immenstadt

Die Öffnungszeiten sind für **Immenstadt** für die allgemeinärztliche Behandlung

- Mittwoch und Freitag 16.00 bis 21.00 Uhr
- Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 bis 21.00 Uhr

Die Öffnungszeiten für **Füssen**

sind für die allgemeinärztliche Behandlung

- Mittwoch und Freitag 16.00 bis 21.00 Uhr
- Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 bis 21.00 Uhr

Die Öffnungszeiten für **Kempten**

sind für die allgemeinärztliche Behandlung

- Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 22.00 Uhr
- Mittwoch, Freitag 13.00 bis 22.00 Uhr
- Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

In **Kempten** gibt es eine **Kinder- und Jugendärztliche Behandlung** zu den Zeiten

- Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** ..... Tel. 116117.

In **lebensbedrohlichen Notfällen** wenden Sie sich bitte wie bisher an die Rettungsleitstelle unter der Nummer **112**.

### Häusliche Krankenpflege

Caritas/Sozialstation Wertach/Oy-Mittelberg  
Tel. 08365/703705 oder 08321/660120

### Apothekennotdienst

- 25.06. Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 19  
Oy-Mittelberg, Tel. 08366/234
- 26.06. Apotheke Zum Falkenstein, Allgäuer Str. 21  
Pfronten, Tel. 08363/360
- 27.06. Rathaus-Apotheke, Allgäuer Str. 1  
Pfronten, Tel. 08363/92306
- 28.06. St. Ulrich-Apotheke, Marktstr. 34  
Wertach, Tel. 08365/364
- 29.06. Rathaus-Apotheke, Allgäuer Str. 1  
Pfronten, Tel. 08363/92306
- 30.06. Kur-Apotheke, Füssener Str. 2  
Nesselwang, Tel. 08361/713
- 01.07. Linden-Apotheke, Lindenstr. 11  
Nesselwang, Tel. 08361/912111
- 02.07. Landapotheke Seeg, Bahnhofstr. 5  
Seeg, Tel. 08364/9860825

### Bereitschaftsdienst Stromversorgung

**Allgäuer Überlandwerk GmbH**  
Servicenummer 0800 2521-222

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



## ST. ULRICH WERTACH



### Hinweis:

Den Gesamtkirchenanzeiger der Kath. Pfarreiengemeinschaft Oy-Mittelberg/Wertach finden Sie unter „Kirchliche Nachrichten“ im Oy-Mittelberger Teil.

### Pfarrbüro Wertach

Am Berg 7, 87497 Wertach

Tel. 08365-656, Fax 08365-705782

E-Mail: pg.oy-mittelberg-wertach@bistum-augsburg.de

Pfarrer Roland Högner ..... Tel. 08366 - 1485

Pater Josef ..... Tel. 08365 - 7059367

Diakon Georg Lechleiter ..... Tel. 08376 - 302

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Wertach

Dienstag ..... 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Mittwoch ..... 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

**Das Pfarrbüro in Wertach ist vom 28.06.-02.07.2021 geschlossen.**

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Oy

Dienstag ..... 9.00 Uhr - 11.30 Uhr

Mittwoch ..... 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Donnerstag ..... 9.00 Uhr - 11.30 Uhr

### Gottesdienstordnung vom 26.06.2021 bis 04.07.2021

**Samstag, 26.06. SAMSTAG DER 12. WOCHE IM JAHRESKREIS**

10.30 Taufe

18.30 Rosenkranz

### 19.00 Eucharistiefeier zum Sonntag

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei, besonders für Pater Ulrich Niemann

Maria und Ludwig Lochbihler und Kreszentia und Paul Volkart

Gundi Hallmann, Paula Landerer und Lore Hengge

Johann und Maria Erd und verst. Angehörige der Familie Zeller

Michael Lochbihler und Geschwister